Ressort: Auto/Motor

Logistikbranche: Mautausweitung trifft Verbraucher

Berlin, 16.05.2018, 07:31 Uhr

GDN - Die geplante Ausweitung der Lkw-Maut wird nach Ansicht der Logistikbranche auf die Verbraucherpreise durchschlagen. "Die höhere Maut wirkt damit wie eine Verbrauchssteuer", sagte Frank Huster, Hauptgeschäftsführer des Deutschen Speditions- und Logistikverbandes (DSLV), der "Neuen Osnabrücker Zeitung" (Mittwochsausgabe).

"Denn diese Kosten muss die Logistikbranche einpreisen, sie werden letztlich über Industrie und Handel also auf die Verbraucher abgewälzt." Zuvor hatte das Bundeskabinett einen Gesetzentwurf beschlossen, der höhere Mautsätze und eine Ausweitung der Abgabe auf alle Bundesstraßen vorsieht. "Die regionale Ausweitung der Lkw-Maut zum 1. Juli 2018 und die Anhebung der Mautsätze zum 1. Januar 2019 machen insgesamt über drei Milliarden Euro zusätzlich pro Jahr aus", sagte Huster. Dieser "doppelte Kostensprung" werde Auswirkungen auf die Preise von Konsumgütern haben.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-106190/logistikbranche-mautausweitung-trifft-verbraucher.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619